

Schwieriger Parcours auf der Reuss

Die regionalen Pontoniere nahmen an den Schweizer Meisterschaften in Mellingen teil.

PONTONIERWETTFAHREN Auf der Reuss fanden die Schweizer Meisterschaften der Pontoniere statt. Der hohe Wasserstand der Reuss und der anspruchsvolle Wettkampfparscours waren eine grosse Herausforderung für die gut trainierten Steiner Pontoniere. Auf dem schnellen Wasser fanden nicht alle die ideale Linie oder den richtigen Sekundenbruchteil, die Hindernisse an- oder zu umfahren. Sah es bei vielen bis zum Umfahren des letzten Felsens nach einem guten Resultat aus, wurden an diesem die Punkte dann reihenweise verschenkt. Einige Pontoniere erreichten ausgezeichnete Resultate.

Zweiter Platz für Keller/Schwarz

Mit dem 2. Rang bei den Weidlingen in der Kategorie 2 glänzten von den Steinern Sven Keller und Lukas Schwarz. Sie hatten den Sieg am letzten Hindernis verschenkt. Bei den Jüngsten im Weidling Kat 1 gewannen die Gebrüder Heinz mit ihren Vorderfahrern Raphael Lang und Lucien Lovis die begehrte Kranzauszeichnung. Bei den Weidlingen Kat. 3 erreichten Benno Schmid und Beni Brack den letzten Kranzrang. Ausser Konkurrenz erreichte Marc Reutimann mit Simon Ulrich die höchste Steiner Punktzahl. Bei den Booten fuhren Ivo Matter und Mathias Müller den einzigen Kranz für Stein am Rhein ein.

38 Diessenhofer in Mellingen

Auch 38 Mitglieder der Pontoniere Diessenhofen hatten sich auf den Weg nach Mellingen gemacht. Nach der Ankunft der Teilnehmer wurde der Wettkampfparscours intensiv analysiert. Die Regenfälle der letzten Tage machten die schmale Reuss zu einem reissenden Fluss mit anspruchsvollem und anstrengendem Parcours. Einige Wettkampfphasen, die bei einem geringen Wasserstand noch ohne grössere Probleme befahren werden konnten, entpuppten sich am Wettkampfwochenende bei einem höheren Wasserstand

als grosse Herausforderung. Der zu umfahrende «Felsen» in der Schlussphase war der sportliche Höhepunkt des Wettfahrens, wobei man sich nicht den kleinsten Fehler erlauben durfte.

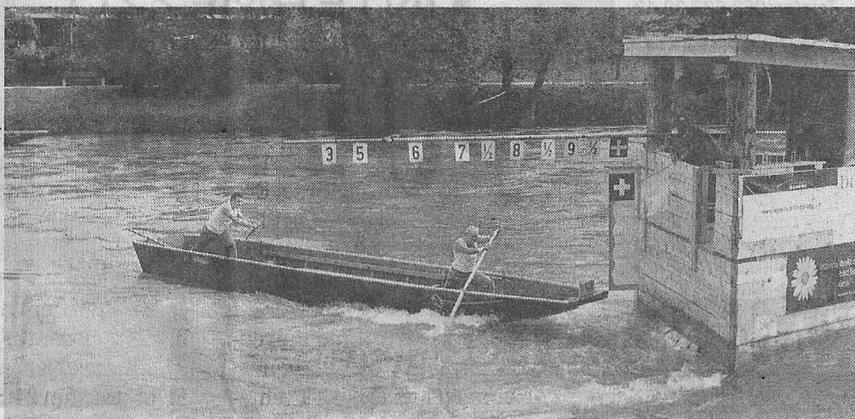
Um 14 Uhr machten sich die Diessenhofer Pontoniere an den Start. Nachdem die erste Phase des Parcours noch ohne Zeitmessung hatte befahren werden können, kämpften die Fahrerpaare bei der anschliessenden Talfahrt und beim Umfahren des ersten «Felsens» bereits gegen die Zeit. Anschliessend musste jede Phase auf Zeit gefahren werden, wobei man die Präzision nicht vernachlässigen durfte. Bei der letzten Überfahrt galt es dann, den mächtig rauschenden Felsen zu umfahren. Schon das Geräusch des tosenden Wassers machte Eindruck. Noch tückischer war das «Hinterwasser» direkt hinter dem «Felsen». Dieses musste in der richtigen Bootsstellung durchfahren werden, ohne dass man die darauf folgende Landung aus den Augen verlor. Einige Fahrerpaare, die den Felsen noch gut gemeistert hatten, scheiterten dann an den letzten Metern bis zum Ufer.

Trotz den Herausforderungen auf dem Parcours konnten die 19 Fahrerpaare der Pontoniere Diessenhofen vier Kranzränge erreichen. In der Bootskategorie C (Aktive im Alter von

20 bis 42 Jahren) erreichten Patrick Meier und Marcel Niggli den guten 9. Platz, Thomas Brauchli und Tobias Engel holten sich den 51. Kranzrang. Roland Iteel und Andreas Hanhart erkämpften sich den 55. Kranzrang. In der Weidlingskategorie 3 (Jungpontoniere im Alter von 17 bis 20 Jahren) fuhren Daniel Ackermann und Flavio Ott auf den hervorragenden 10. Platz.

Die SM in Mellingen war ein attraktiver, anspruchsvoller und fairer Wettkampf für alle Wettkampfteilnehmer, von denen auf dem Parcours einiges abverlangt wurde. Nun bereiten sich die Pontoniere Diessenhofen intensiv auf das bevorstehende Rheinfest am 16. und 17. Juli vor. (pd./kk)

Steiner Resultate an der Pontonier-SM auf der Reuss in Mellingen AG. Kat 1 Weidling mit Kranz: 8. Heinz Oliver 1998 Lang Raphael 1999, Zeit 1:13.04, Punkte 76.7. 13. Heinz Luca 1997 Lovis Lucien 1999, 1:14.35, 75.2. – **Kat 2 Weidling mit Kranz:** 2. Keller Sven 1994 Schwarz Lukas 1994, 1:16.81, 253.4. Kranzlimite: 245.0 Punkte; 15. Schwarz Samuel 1996 Keller Andrin 1996, 4:05.94, 244.8. – **Kat 3 Weidling mit Kranz:** 13. Schmid Benno 1993 Brack Benjamin 1993, 3:54.69, 257.2. – **Doppelstarter mit Kranz:** Reutimann Marc 1991 Ulrich Simon (DS) 1992, 3:36.11, 262.2. – **Kat D Boot:** Kranzlimite: 258.0 Punkte. 34. Oderholz Markus 1961 Graf Hans 1962, 3:54.32, 256.2. 40. Keller Martin 1960 Frei Andreas 1963, 4:24.04, 254.3. – **Kat C Boot mit Kranz:** 46. Matter Ivo 1980 Müller Mathias 1981, 3:53.53, 260.6. Kranzlimite: 259.0 Punkte. 62. Helfenberger Stefan 1990 Eberle Roger 1981, 3:52.22, 258.3. 75. Hild Mathias 1980 Müller Markus 1982, 4:14.94, 257.3.



Adrian Schmidt und Peter Leibacher von den Steiner Pontonieren in voller Aktion beim Umfahren des ersten Felsens an der SM auf der Reuss in Mellingen.